



Lesen, Spielen, Lernen

Mit dem Tablet durch die Bibliothek

Kinderbetriebsbesichtigungen

Frühe Leseförderung 6.000 Bücherbaby-Startpakete

Papazzeit, Virtuelle Realität,
Poetry Slam, Robotik

Jahresbericht 2017

Stadtbibliothek

Gartenstr. 13

59929 Brilon

Tel. 02961 / 794460

Mail: info@stadtbibliothek-brilon.de

www.stadtbibliothek-brilon.de

www.facebook.com/Stadtbibliothek.Brilon

Der Jahresrückblick in Schlagzeilen

Sommerleseclub – nach 15 Jahren runderneuert



Teilnehmerrekord beim SLC: 500 Brilonerinnen und Briloner machten mit. In diesem Jahr war es zum ersten Mal möglich, als Team dabei zu sein. Über 150 Teams hatten sich angemeldet. Es war ein toller Lesesommer



Zu Beginn der Sommerferien hat es sich Bürgermeister Dr. Bartsch nicht nehmen lassen, den SLC zu eröffnen. Hier schneidet er das Band zum Clubraum durch. Der Clubraum war in diesem Jahr das „Wohnzimmer“ der Leseratten. Hier traf man sich, um das Leselogbuch zu gestalten. Hier wurde gemalt, gequatscht, gelesen und relaxt.



Trickfilm-Workshops, Teamfotoshooting, Wolkenzeichnen – die neuen Veranstaltungen kamen bei den Teilnehmern super an.

Sommerleseclub – Gedicht verfasst vom Team „Lesefieber“

Basteln ist nicht unsere Stärke,
auch Malen tun wir nicht so gerne.
Aber dichten, das ist gut.
Deswegen ziehn wir heut den Hut.
Der Sommerleseclub, der ist der Hit,
da dachten wir, machen wir doch als Familie mit.

Familie ist uns sehr wichtig
und lesen, das erschien uns richtig.
Auch Papa hat ein Buch gelesen,
auch wenn es ist nur eins gewesen 😊.
Das Buch war stets im Urlaub dabei,
nicht eins, nicht zwei, es waren drei.

Der schönste Platz im Strandkorb war
weil das Wasser sich an der Nordsee machte rar.

Das Team der Bücherei macht hier einen tollen Job
und nichts war hier in diesem Jahr ein Flop.

Der Sommerleseclub setzte nochmal einen drauf,
für den Stempel gingen wir gerne die Treppe rauf.

Tolle neue Bücher gab's zu lesen,
wir werden Euch die volle Punktzahl geben.
Eure Ideen hier im Haus sind supergut.

Wir wissen zu schätzen, was ihr für uns tut.
Ein nettes Wort und ein guter Rat
hat stets das gesamte Team parat.

Nächstes Jahr sind wir bestimmt wieder dabei,
denn Lesen ist uns nicht einerlei.

So vieles kann man davon lernen,
wir werden noch lange vom Sommerleseclub schwärmen.

Macht so weiter, ihr seid echt toll,
dann ist die Bücherei bestimmt immer voll.

Neue Veranstaltungsformate



Test it!
Wie ist das, wenn man mit einer
Virtuellen Brille abtauchen kann?



Die Papazeit war ein voller Erfolg. 12
Kinder haben mit ihren Vätern, Opas
oder Onkeln tolle Schrottroboter gebaut.
Zur Veranstaltung gehörte auch eine
Betriebsführung bei Abfallentsorgung
Stratmann.



Spiel mit!
Im März richtete die Bibliothek den
ersten Familienspieleabend aus. Der
Abend stieß auf riesiges Interesse. Ein
toller Abend!



In Zusammenarbeit mit dem ZDI
Bildungsnetzwerk HSK der
Fachhochschule Südwestfalen fand der
erste Robotikkurs für Schülerinnen und
Schüler der 3. und 4. Klasse statt.

eLearning-Angebote

Seit Mitte 2017 bietet die Stadtbibliothek über das Onleihe-Portal auch eLearning-Kurse an. Der Schwerpunkt der Angebote liegt im Bereich Marketing, IT-Kenntnisse und Deutsch lernen.

Leiterin in Beirat von Goethe-Institut berufen



Ute Hachmann, Leiterin der Stadtbibliothek Brilon, wurde im Sommer 2017 in den Beirat „Information“ des Goethe-Institutes in München berufen. Das Kulturinstitut setzt mit seinen Beiräten auf die Expertise von Fachleuten aus der Praxis.

Werkstatt mit Landesmitteln eingerichtet

Das Land NRW fördert die Umgestaltung der Bibliotheken hin zu Begegnungsorten. Mit einer 60%-igen Förderung wurde ein neuer Werkstattraum im Obergeschoss der Bibliothek eingerichtet.

Brown Bag Lunch – Kollegen der Stadt zu Gast



Über 20 interessierte Kolleginnen und Kollegen aus allen Fachbereichen der Stadtverwaltung waren beim Brown Bag Lunch zu Gast. Hier durften wir unsere Arbeit vorstellen.

Erster Briloner Poetry Slam

Poetry-Slam goes Brilon.

Im Januar boten wir einen Workshop an, in dem Dean Ruddock, junger Poetry-Slamer aus Paderborn, die Angst vorm ersten Bühnenauftritt nahm.



Im März war es dann soweit. Im „Bahnhof Blau“ stellten sich 10 Poetry Slamer dem Publikum.

Ole Kaiser, der Sieger des ersten Briloner Poetry Slams, mit Ute Hachmann.



Flüchtlingsarbeit gehört zum Alltag

Ob im Unterricht mit den Integrationsklassen, im Sprechdachs-Programm der Kindergärten oder in der Ferienbetreuung – die Bibliothek ist ein guter Ansprechpartner in der Integrationsarbeit.

Aktion Bücherbabys – 6000 Pakete übergeben

Im Oktober überreichten die Initiatoren des Projektes „Briloner Bücherbabys“ das 6.000 Startpaket im Krankenhaus Maria Hilf in Brilon. Lesefrühhförderung ist ein Schwerpunkt unserer Arbeit.



Mit dem Tablet durch die Bibliothek

App-gestützte Rallyes für Schulklassen – seit dem Sommer bietet die Bibliothek diese Rallyes an. Sie unterstützt damit die Schulen in der Umsetzung der Vorgaben für den Medienpass NRW.

Eltern-Kind-Nachmittage



Der Kindergarten Messinghausen zu Gast bei uns. Beim Eltern-Kind-Nachmittag hatten alle viel Freude.

Kinderuni – Besuch von Aki Watzke

Aki Watzke, Geschäftsführer des BVB Borussia Dortmund stellte sich den Fragen von 20 Kinderuni-Kindern und lud sie dann auch noch zur Saison-Eröffnung in das Dortmunder Stadion ein – ein unvergesslicher Abschluss der Kinderuni 2017.



Kinderbetriebsbesichtigungen

Im Herbst hatten 12 Mädchen und Jungen die Gelegenheit, hinter die Kulissen der Firma Hoppecke zu schauen. Ein spannender Nachmittag.



Abfallentsorgung ist ein spannendes Thema. Die Firma Stratmann lud zur Besichtigung ein.



2017 – der Rückblick

„Am Beispiel der Stadtbibliothek lässt sich vielleicht am treffendsten aufzeigen, wie sich Angebote aufgrund veränderter gesellschaftlicher und technischer Rahmenbedingungen im Lauf der Zeit wandeln. Wo es früher um die Ausleihe von Büchern ging, steht heute ein öffentliches Lern- und Begegnungszentrum für Bürgerinnen und Bürger der Stadt in jedem Alter. Die (...) Kinderuni, gelebte Bildungspartnerschaften mit den Schulen vor Ort, das Bilderbuchkino, Einbindung in die Vermittlung der deutschen Sprache für Flüchtlinge, verschiedene Workshops (z.B. Trickfilmerstellung, Youtuber, Poetry-Slam), ein Medienkisten-Service, E-Book-Reader-Verleih, Onleihe bis hin zu e-Learning-Angeboten sind nur einige Beispiele für die moderne Ausrichtung der Stadtbibliothek.“
(Zitat: Bürgermeister Dr. Christof Bartsch: Brilon Anno 2017 – eine Bestandsaufnahme. S. 27 – in: 800 Jahre Brilon – Band 1. Brilon: Podszun-Verlag, 2017)

Dieses Zitat beschreibt, wie stark die Bibliothek vom Wandel geprägt ist. Das Spannungsfeld ist groß – abnehmende Lesefähigkeiten von Kindern (s. IGLU-Studie), Abhängigkeiten von Smartphone, schnelllebige Medientrends, die Zunahme des oberflächlichen Lesens und Überforderung im Informationsdschungel. Das sind Phänomene, mit der die Bibliothek in ihrer täglichen Arbeit konfrontiert wird.

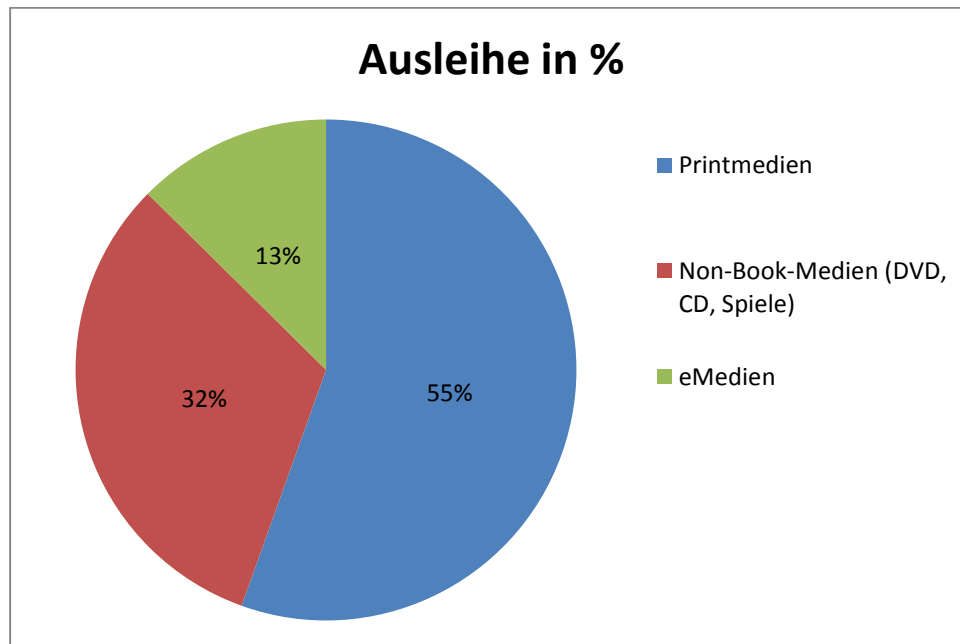
Das konsequente Festhalten an den Aufgabenstellungen Leseförderung, Medienbildung, Schulung von Informationskompetenz machen die Bibliothek zu einem unverzichtbaren Partner für die Bildungseinrichtungen der Stadt.

Community Building - die aktive Vernetzung mit unterschiedlichsten Partnern der Stadt, Möglichkeiten der Partizipation, Spaß am Experimentieren, individuelle Beratung machen die Bibliothek zu einem Raum, in dem neue Formate und Entwicklungen thematisiert und bespielt werden.

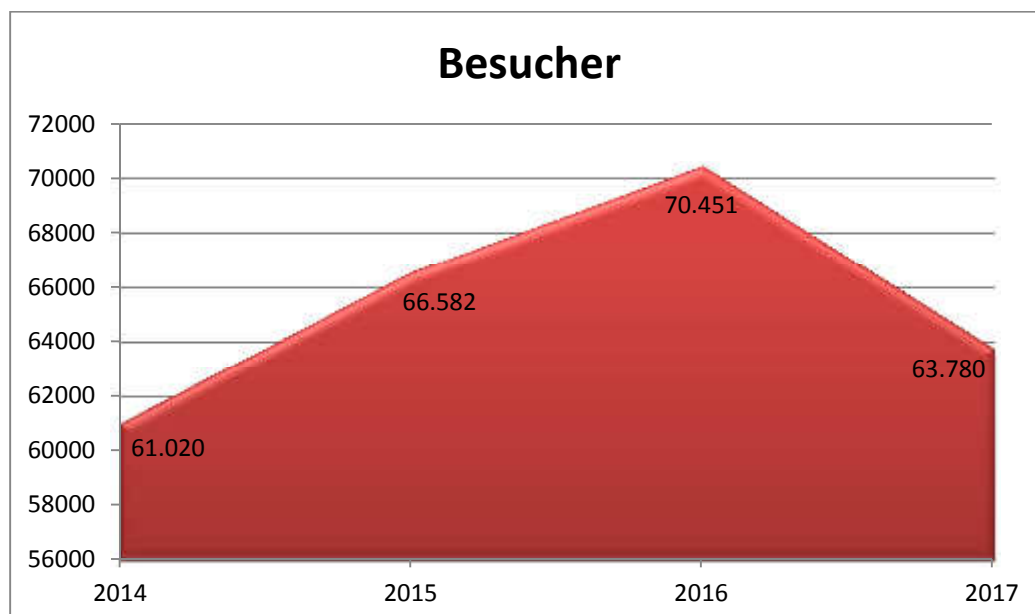
2018 – der Ausblick

Die Umgestaltung der Bibliotheksräume geht auch 2018 weiter. Der obere Thekenbereich wird umgestaltet. Alte Regalsysteme und eine unflexible Thekenkonstruktion verschwinden zugunsten eines flexiblen Beratungs-Bereiches. Die in 2017 neu eingerichtete Werkstatt wird 2018 der Öffentlichkeit zur Nutzung übergeben. Der Verein „Kunterbunt“ wird ab Frühjahr 2018 einmal monatlich ein Repaircafé in den neuen Räumen anbieten.

Fakten im Fokus

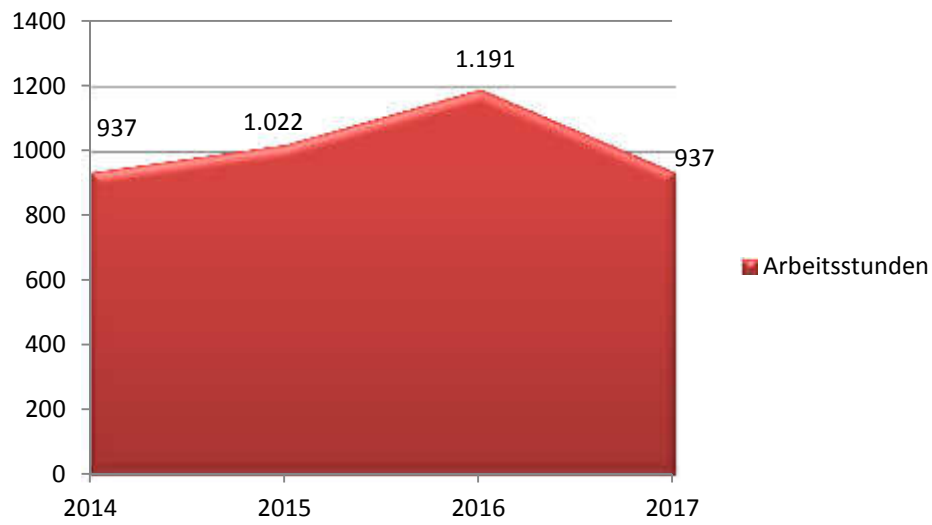


	Bestand	Ausleihen
Printmedien	28.895	67.533
Non-Book-Medien (DVD, CD, Spiele)	6.793	38.848
eMedien	64.195	15.340
Gesamt	90.883	121.721



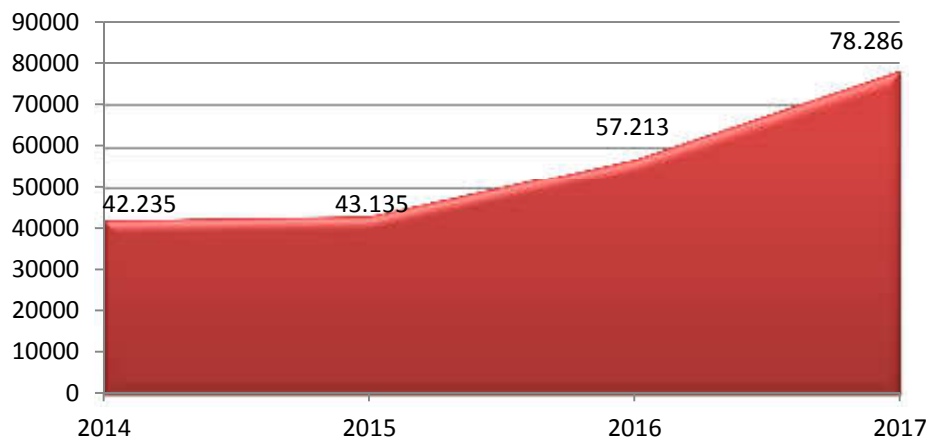
Jahr	Besucher
2017	63.780
2016	70.451
2015	66.582
2014	61.020

Nutzung der PC-Arbeitsplätze



Jahr	Nutzer der Arbeitsplätze	Arbeitsstunden
2017	1.088	937
2016	1.345	1.191
2015	1.244	1.022
2014	1.272	937

Webseitenabrufe



Jahr	Webseitenabrufe	Abrufe pro Tag
2017	78.286	215
2016	57.213	130
2015	43.135	118
2014	42.235	115

Veranstaltungsarbeit

Jahr	Veranstaltungen	Besucher
2017	283	4.302
2016	297	4.648
2015	277	4.717
2014	261	4.856

Lummerland-Programm – Führungen für Schulkinder im Kindergarten

2017 21 Termine mit 169 Kindern (+ 3 Elternnachmittage mit 48 Personen)
2016 24 Termine mit 193 Kindern
2015 22 Termine mit 194 Kindern

Sprechdachs-Programm für die Sprachfördergruppen der Kindergärten

2017 53 Termine mit 361 Kindern
2016 40 Termine mit 358 Kindern
2015 36 Termine mit 288 Kindern

Bilderbuchkino für Kinder von 3 bis 6 Jahren

2017 18 Termine mit 337 Kindern
2016 17 Termine mit 375 Kindern
2015 14 Termine mit 350 Kindern

Medienwerkstatt für Kinder (hier Trickfilmworkshop, Robotikkurs)

2017 8 Termine mit 86 Kindern
2016 4 Termine mit 45 Kindern
2015 4 Termine mit 48 Kindern

Unterrichtsprogramme für die Briloner Schulen

2017 47 Termine mit 1010 Schülern
2016 46 Termine mit 1042 Schülern
2015 46 Termine mit 1058 Schülern

Facharbeitstage für die Oberstufe des Gymnasium Petrinum und für das Berufskolleg

2017 11 Termine mit 170 Schülern
2016 10 Termine mit 169 Schülern
2015 14 Termine mit 150 Schülern

Bibliotheksangebot für die Betreuung im Offenen Ganztag (Engelbert-Schule, Grundschulen Alme und Thülen)

2017 36 Termine mit 464 Schülern
2016 60 Termine mit 699 Schülern
2015 74 Termine mit 888 Schülern

Spieletester-Gruppe

2017 9 Termine mit 87 Teilnehmern
2016 16 Termine mit 144 Teilnehmern
2015 18 Termine mit 144 Teilnehmern

eBook-Sprechstunde

2017 9 Termine mit 24 Teilnehmern
2016 7 Termine mit 27 Teilnehmern
2015 7 Termine mit 21 Teilnehmern

Weitere Veranstaltungen

2017 66 Termine mit 1.473 Besuchern
2016 70 Termine mit 1.413 Besuchern
2015 20 Termine mit 1.263 Besuchern

Partner und Netzwerke

Ohne unsere Partner in zahlreichen Netzwerken könnten wir unsere Arbeit nicht so engagiert und effektiv durchführen. Wir haben verlässliche Partnerschaften im Briloner Umfeld, schauen aber auch national und international über den Tellerrand.

Wir danken unseren Partnern für das gute Miteinander im Jahr 2017.

Lokale Vernetzungen

- mit allen Kultur- und Bildungseinrichtungen in der Stadt Brilon
- im Arbeitskreis „Brilon natürlich“
- mit der Fernuniversität Hagen
- mit der Unternehmensinitiative „Big Six and Friends“
- mit der Caritas und dem Hospizverein
- mit der Diakonie Ruhr Hellweg, den Integrationspaten für Flüchtlinge und dem Café International
- mit dem Krankenhaus Maria Hilf im Projekt „Briloner Bücherbabys“

Regionale Vernetzungen

- in der Arbeitsgemeinschaft der 6 Stadtbüchereien des Hochsauerlandkreises
- im Netzwerk des Vereins „Onleihe Hellweg-Sauerland“ mit 39 Bibliotheken der Region
- im Netzwerk von 8 Kommunen „Digitale Bibliothek Südwestfalen“
- im Netzwerk „NUA – Schule der Zukunft“ des Schulamtes HSK
- mit dem Netzwerk ZDI und der Fachhochschule Meschede

Überregionale Vernetzungen

- im landesweiten Projekt „Bildungspartner Schule und Bibliothek“ u. „Lernort“
- im landesweiten Projekt „Spieletester NRW“
- im landesweiten Projekt „Kulturstrolche“
- im bundesweiten Netzwerk „Leseclubs im Sommer“
- im bundesweiten Projekt „Lesestart“ der Stiftung Lesen.

Internationale Vernetzungen

- mit dem Goethe-Institut.

Unser Dank gilt insbesondere:

Autohaus Mercedes Witteler, Brilon
Briloner Bürgerstiftung
Buchladen „Das Buch“
Buchhandlung Podszun
Egger Holzwerkstoffe Brilon
Fördervereine der Marienschule, der Heinrich-Lübke-Schule und des Gymnasium Petrinum
HOPPECKE Batterien
Kommunales Integrationszentrum des Hochsauerlandkreises
Steuerbüro Peter Elias, Brilon
Krankenhaus Maria Hilf
Kultursekretariat NRW in Gütersloh
Oventrop
Sparkasse Hochsauerland
Stiftung Lesen
Verkehrsbetriebe RLG und BRS
Volksbank Brilon-Büren-Salzhausen

Land NRW mit der Projektfinanzierung „Spieletester“ und „Umbau Kreativraum“.

Weitere Zahlen zur Mediennutzung

Übersicht Buchausleihe

	Anzahl	Ausleihen	Umsatz*
Kinderbücher	10.005	33.355	3,33
Romane	5.885	18.457	3,14
Sachbücher	5.754	11.679	2,03

* Umsatz = Ausleihen / Medieneinheit

Ausleihe nach Kundengruppen

Kunden	Anzahl aktive Kunden*	Ausleihen
Kinder und Jugendliche bis 17 Jahren	1.347	40.269
Erwachsene	1.161	54.515
Institutionen	128	11.597

* mit mindestens einer Ausleihe in 2017

Ausleihe von Kindern

Kunden nach Alter	Anzahl aktive Kunden*
0-6 Jahre	213
7-10 Jahre	551
11-16 Jahre	554
17-20 Jahre	124

* mit mindestens einer Ausleihe in 2016

Ausleihe im Vergleich der letzten Jahre

Jahr	Ausleihe
2017	121.721 *****
2016	134.631*****
2015	141.908****
2014	149.818 ***
2013	155.909 **
2012	154.527*
2011	156.906
2010	160.391
2009	163.332
2008	152.602
2007	140.169

*****2017 davon 12,6 % Ausleihe von eMedien

*****2016 davon 11,6 % Ausleihe an eBooks

**** 2015 davon 11,2 % Ausleihe von eBooks

*** 2014 davon 9,3 % Ausleihe von eBooks

** 2013 davon 7 % Ausleihe von eBooks

* 2012 davon 1,5 % Ausleihe von eBooks

Neue Kunden

Jahr	Neue Kunden
2017	466
2016	486
2015	535

Aktive Kunden*

Jahr	Aktive Kunden
2017	2.656
2016	2.898
2015	2.957

* mit mind. einer Ausleihe im Jahr

Besucher pro Öffnungsstunde

Jahr	Besucher
2017	41
2016	45
2015	43

Jährliche Öffnungsstunden – 31,5 Stunden pro Woche

Jahr	Öffnungsstunden
2017	1.571
2016	1.573
2015	1.557

*bei 30,5 Stunden Wochenöffnung

Ausleihen pro Öffnungsstunde*

Jahr	Ausleihen pro Öffnungsstunde
2017	68
2016	76
2015	81

* ohne Ausleihe digitaler Medien aus dem Portal www.onleihe24.de

Facebook-Aktivitäten

Jahr	„Gefällt mir“
2017	1046
2016	880
2015	646

Fernleihservice

Jahr	Fernleihservice
2017	570
2016	480
2015	748

Bücherbabystart-Pakete an Eltern

Jahr	Im Krankenhaus übergebene Buchpakete
2017	628
2016	626
2015	537

Bücherkisten-Service für Kindergärten und Schulen, Wartezimmerbibliotheken, Ausleihe von Erzählkoffern, Geburtstagskisten, Handpuppen, Lük-Kästen und Ting-Stiften

Jahr	Ausleihen gesamt	Medienkisten an Bildungseinrichtungen
2017	444	99
2016	510	110
2015	553	86

So profitieren die Briloner von ihrer Bibliothek:

Die Stadtbibliothek Brilon ist

.... attraktiver Lernort für Schülerinnen, Schüler, Studierende und Weiterbildungswillige.

... nicht kommerziell und damit offen für alle, unabhängig von Alter und Herkunft.

... beliebter Treffpunkt und damit Ort des Dialogs und der kulturellen Begegnung.

... gefragter Kooperationspartner für viele bürgerschaftlich engagierte Gruppen. Mit ihnen bildet sie das Rückgrat der Stadtkultur.

...ein wichtiger Standortfaktor, der die Lebensqualität verbessert und wesentlich zum Profil einer bürgerfreundlichen Kommune beiträgt.

... Besuchermagnet. Ihre Kundinnen und Kunden beleben die Innenstadt.

... wichtiger Ankommensort für Flüchtlinge.

Die Stadtbibliothek Brilon

.... macht neugierig auf Wissen.

...garantiert mit ihren kostengünstigen Medienangeboten die Teilhabe an Wissen, Bildung, Kultur und digitaler Information für alle Bevölkerungsgruppen.

... fördert im Verbund mit Elternhaus, Kindertagesstätten und Schulen gezielt die Lese- und Medienkompetenz von Kindern jeden Alters.

... stärkt das kommunale Netzwerk „Lebenslanges Lernen“.

...fördert gezielt Integration.

...vermittelt Medienkompetenz und hilft beim Aufspüren relevanter Informationen.